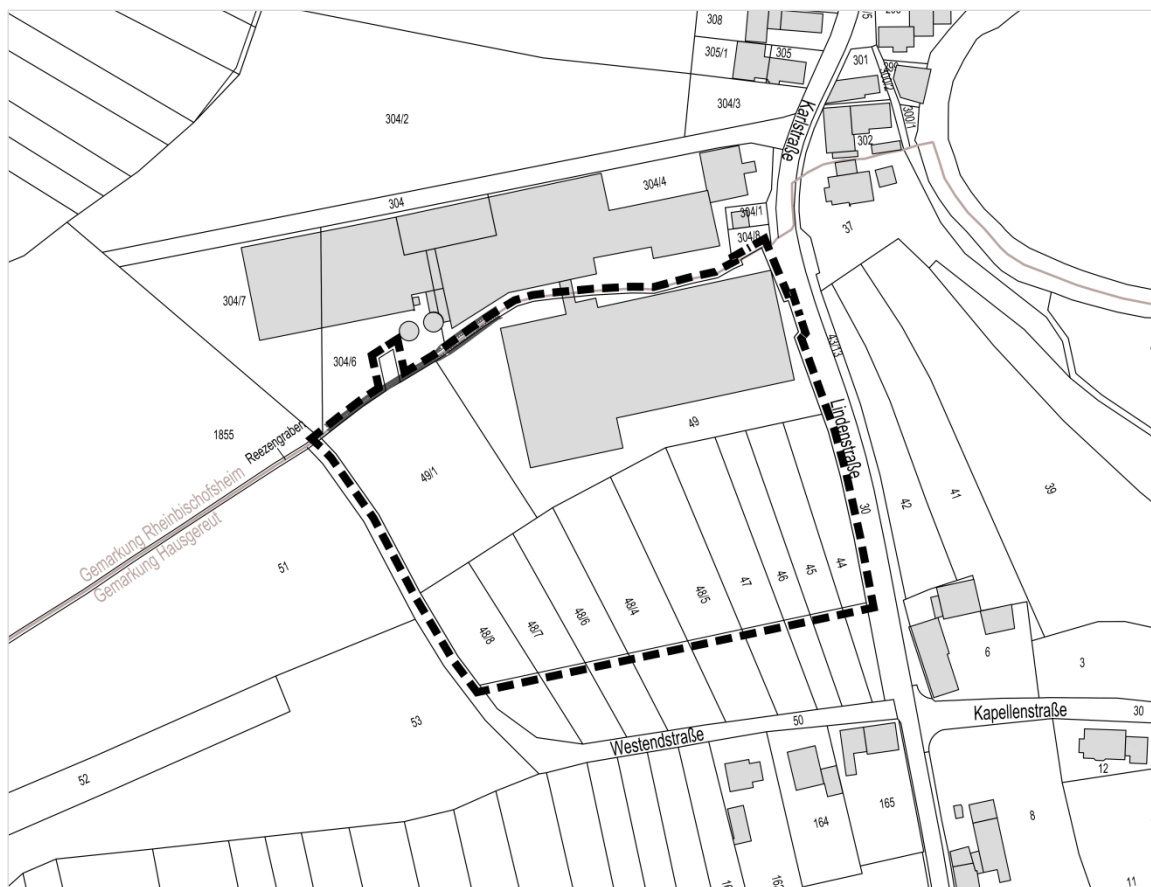


3. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Götzenbühn“

Satzungen
Planzeichnung
Bebauungsvorschriften
Begründung

Stand: 03.07.2019
Fassung: Offenlage
gem. § 3 (2) und § 4 (2) BauGB



SATZUNGEN DER STADT RHEINAU

über

- 1) die 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans „Götzenbühn“ und**
- 2) die örtlichen Bauvorschriften zur 3. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan „Götzenbühn“**

Der Gemeinderat der Stadt Rheinau hat am __.__.____

- 1) die 3. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan „Götzenbühn“ und
- 2) die örtlichen Bauvorschriften zur 3. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan „Götzenbühn“

unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzungen beschlossen:

- Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634)
- Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786)
- Planzeichenverordnung (PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057)
- Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 05.03.2010 (GBl. S. 357, 358, ber. S. 416), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 21.11.2017 (GBl. S. 612, 613)
- § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19.06.2018 (GBl. S. 221)

§ 1

Gegenstand der Änderung

Gegenstand der 3. Änderung und Erweiterung ist der Bebauungsplan „Götzenbühn“ der Stadt Rheinau i.d.F. der 2. Änderung vom 13.07.2007 (Datum der Rechtskraft).

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich für

- 1) die 3. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan „Götzenbühn“ und
- 2) die örtlichen Bauvorschriften zur 3. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan „Götzenbühn“

ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil (Planzeichnung vom __.__.____).

§ 3

Inhalt der Änderung

Nach Maßgabe der Begründung werden

- a) der zeichnerische Teil des Bebauungsplans „Götzenbühn“ i.d.F. der 2. Änderung im Bereich der Grundstücke Flst-Nrn. 44 (Teil), 44/1, 45 (Teil), 46 (Teil), 47 (Teil) und 49 geändert und um die Grundstücke Flst-Nrn. 48/4 (Teil), 48/5 (Teil), 48/6 (Teil), 48/7 (Teil), 48/8 (Teil) und 49/1 ergänzt,
- b) die planungsrechtlichen Festsetzungen, die örtlichen Bauvorschriften und die Hinweise des Bebauungsplans „Götzenbühn“ neu gefasst.

§ 4

Bestandteile der Änderung

1. Die Bebauungsplanänderung besteht aus
 - a) dem zeichnerischen Teil, M 1:500 vom _____._____
 - b) den neu gefassten planungsrechtlichen Festsetzungen vom _____._____
2. Die örtlichen Bauvorschriften bestehen aus
 - a) dem gemeinsamen zeichnerischen Teil vom _____._____
 - b) den neu gefassten örtlichen Bauvorschriften vom _____._____
3. Beigefügt sind:
 - a) gemeinsame Begründung vom _____._____
 - b) Umweltbericht vom 01.02.2019
 - c) Artenschutzrechtliche Prüfung von Juni 2019
 - d) Schalltechnische Untersuchung vom 20.12.2017
 - e) Naturverträgliches Regenwasserbewirtschaftungskonzept vom 11.04.2019
 - f) Geotechnischer Bericht vom 09.01.2019

§ 5

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO getroffenen örtlichen Bauvorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 75 LBO mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 6
Inkrafttreten

Die 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans und die örtlichen Bauvorschriften „Götzenbühn“ der Stadt Rheinau treten mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 (3) BauGB in Kraft.

Rheinau, den

Michael Welsche
Bürgermeister